



Protokoll Nr.: GR/003/2023

Navis, 28.06.2023

KUNDMACHUNG

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Navis am 26.06.2023 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

Anwesende: Bürgermeister Ing. Lukas Peer, ABL, Bürgermeisterstellvertreter Hugo Vötter, GV DI(FH) Markus Peer, MSc, GV Wolfgang Taxer, GV Dipl. Päd. Eveline Vrataric-Mayr, GR Andreas Hauser, GR Renate Opitz, MSc, GR Sonja Rastner, GR Irene Eppensteiner, GR Daniel Hilber, GR Harald Baldemair, GR Thomas Geir, EGR Armin Geir, Schriftführerin Mag. Viktoria Mayr, Finanzverwalter Manuel Gstrein.

Andreas Stockhammer (Abwasserverband Oberes Wipptal) für Pkt. 1, 6 Zuhörerinnen und Zuhörer.

Entschuldigt: GR Anton Stöckl.

Beginn: 20:00 Uhr

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er informiert über die Abwesenheit von GR Anton Stöckl, sein Mandat übernimmt Armin Geir.

Tagesordnung: Er stellt den Antrag, einen weiteren TOP aufgrund der Dringlichkeit aufzunehmen: Punkt 20: Beratung und Beschlussfassung über die Änderungen der Richtlinien über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe mit Wirksamkeit 1.6.2023. Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme einstimmig.

Auf Antrag von Eveline Vrataric-Mayr wird Punkt 21 – Anträge, Anfragen, Allfälliges dem nicht öffentlichen Teil Personalangelegenheiten (Punkt 22) vorgezogen.

ERLEDIGUNGEN

Punkt 1. Information an den Gemeinderat zur geplanten Umstellung der Restmüllsammlung von Säcken auf Tonnen.

Andreas Stockhammer vom Abwasserverband Oberes Wipptal informiert über die geplante Umstellung der Restmüllsammlung von Säcken auf Mülltonnen. Es wird vereinbart, dass mit dem derzeitigen Fahrer des Müllfahrzeugs ein Termin vereinbart wird, um abzuklären, welche Wege mit dem Fahrzeug befahrbar sind und welche nicht. Dann wird entschieden, welches System wo zur Anwendung kommt.

Punkt 2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 31.03.2023.

Die Niederschrift der Sitzung vom 31.03.2023 wird mit 9 Stimmen genehmigt und unterzeichnet. Wolfgang Taxer, Eveline Vrataric-Mayr, Irene Eppensteiner und Armin Geir enthalten sich der Stimme, da sie nicht anwesend waren. Harald Baldemair möchte bei Pkt. 4 – Voranschlag 2023 der GGAG - berichten, dass EGR Christian Geir gegen den Voranschlag 2023 gestimmt hat und sich nicht der Stimme enthalten hat, wie im Protokoll vermerkt.

Punkt 3. Bericht des Bürgermeisters.

- Wasserbehälter Partull: Ausschreibung läuft
- Behälterüberwachung: abgespecktes System (SMS-Warnung bei problematischen Füllstand) soll installiert werden, ein Angebot liegt vor, weitere sollen eingeholt werden
- TIWAG-Angebot für Leitungsverlegung Richtung Weirich: liegt noch immer nicht vor. Durchführung der Arbeiten wäre im Herbst geplant
- Volksschule: Projektsteuerungssitzungen, Bauverhandlung am 30. Juni 2023, Einrichtung der neuen Klasse in der Bibliothek ist in Planung, Angebote für den Abriss liegen vor. Detailausschreibung/Vergabe folgt als nächstes
- Kaufvertrag mit der Raiffeisenbank ist unterzeichnet und grundbücherlich durchgeführt

- Widmung Volksschule: es muss zusätzlich ein Bebauungsplan erlassen werden – siehe Tagesordnungspunkte in weiterer Folge. Daher müssen ÖRK, Flächenwidmung und Bebauungsplan beschlossen werden (Stellungnahme WLW)
- Strompreis: neuer Tarif (Variante 2) wurde abgeschlossen.
- Personal: Ausschreibungen für die Kinderkrippe sind veröffentlicht.
- Neue Mittelschule Matrei: größerer Umbau steht bevor – Beschluss des Verbandes, dass derzeit keine Schüler der Gemeinde Patsch in Matrei aufgenommen werden.
- Abwasserverband Unteres Wipptal: Investitionen, Erweiterung der Kläranlage, Pultdach, Kreditaufnahme
- Burgweg: Baubesprechung, Problem mit der Fahrbahnbreite bzw. einer Einfahrt
- Kneipp-Anlage Parkplatz Schranzberg: wurde montiert, morgen erfolgt der Abschluss
- Lienergasse: es wurden einige Abkehren verbaut
- GGAG: Wegsanierung, Norderseite und Sonnseite, 40 Abkehren wurden verbaut, Speckerberg muss noch etwas gemacht werden
- Straßenmarkierungen: Haltelinien müssen erneuert werden – Durchführung wurde beauftragt
- WLW: Grenzzaun Schneider wurde erneuert
- Leader-Verleihung: Wipptal ist weiterhin Leader-Region, läuft auf 5 Jahre weiter
- Kabinengebäude: Fliesen in den Duschen wurden erneuert
- Schotterplatz: Eishockey Kabinen wurden errichtet
- Wohnanlage Aufenstein NHT: System mit Miet/Kaufoption und Eigentumswohnungen/Häuser kann durchgeführt werden, Einreichung im Juli, Baubeginn Herbst mit der Zufahrtsstraße
- Heizwerk Gewerbegebiet: Zusammenkunft mit den Verantwortlichen, keine einfache Konstellation. Abwägung, ob Gemeinde Navis beteiligt sein soll. Studie zu Kraftwerk Klammbach soll abgewartet werden, dann Entscheidung ob Heizwerk oder Kraftwerk
- Wasserbehälter Grün: Abschlussarbeiten in 14 Tage/ 3 Wochen finalisiert
- Lehmloch: Zaunerneuerung (Versicherungsschaden)
- Hölltal: Informationsschreiben an Haushalte betreffend Asphaltierungsarbeiten, LWL-Leerverrohrung durchgecheckt. Swietelsky wird die Arbeiten durchführen, Zeitplan noch nicht fix, evtl. August
- Hofzufahrt Zehentner: Kostenschätzung der Abteilung ländlicher Raum (Güterweg) liegt vor. Die Summe ist höher als im GR-Beschluss fixiert, daher wird ein erneuter Beschluss notwendig. Erst dann soll die Verhandlung ausgeschrieben werden.

Punkt 4. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der neu zu bildenden Gp. 611/3 - Volksschule Navis - Verbesserung.

Der Gemeinderat der Gemeinde Navis hat in seiner Sitzung am 28.02.2023 gemäß § 67 Abs. 1 lit. c in Verbindung mit § 63 Abs. 4 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, beschlossen den vom Planungsbüro AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde, vom 19.12.2022, Zahl orknvs_05_Volksschule, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Während der Auflage- und Stellungnahmefrist sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Im Zuge des aufsichtsbehördlichen Genehmigungsverfahrens erging von der Behörde ein Verbesserungsauftrag mit der Aufforderung zur neuerlichen Befassung des Gemeinderats.

Der Gemeinderat der Gemeinde Navis hat in seiner Sitzung am 26.06.2023 gemäß § 67 Abs. 1 lit. c in Verbindung mit § 63 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, beschlossen, den vom Planungsbüro AB Lotz und Ortner vom 15.06.2023, Zahl orknvs_05_Volksschule, ausgearbeiteten und geänderten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Navis durch **zwei Wochen** hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Details der Änderung und Auflagefrist siehe gesonderte Kundmachung

Gleichzeitig wurde gemäß § 67 Abs. 1 lit. c TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Punkt 5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Flächenwidmung im Bereich der Volksschule Navis und des Raikagebäudes laut vorliegendem Entwurf.

Der Gemeinderat der Gemeinde Navis hat in seiner Sitzung am 26.06.2023 unter Tagesordnungspunkt 05 gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, beschlossen, den vom Planungsbüro AB Latz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 15.06.2023, mit der Planungsnummer 333-2023-00006, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Navis im Bereich der Grundstücke .301, 1224, 610 und 611/3, jeweils KG 81205 Navis durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Details der Änderung siehe gesonderte Kundmachung.

Gleichzeitig wurde gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Punkt 6. Aussprache und Beschlussfassung über den Erlass eines Bebauungsplanes für die Erweiterung der Volksschule Navis, Neubau eines Geschäftslokals und Neubau von Vereinsräumlichkeiten.

Der Gemeinderat der Gemeinde Navis hat in seiner Sitzung am 26.06.2023 unter Tagesordnungspunkt 6 beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 und 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016 idgF, den vom Planungsbüro AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes für die Gste. .301, 1224, 610 und 611/3 (neu zu bildend: 611/3), KG Navis, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Auflagefrist siehe gesonderte Kundmachung.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Navis gemäß § 64 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016– TROG 2016, die Erlassung des Bebauungsplanes für die Gste. .301, 1224, 610 und 611/3 (neu zu bildend: 611/3), KG Navis, gemäß den vom Planungsbüro AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurfes über die Erlassung eines Bebauungsplanes für die angeführten Grundstücke.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird. Personen, die in der Gemeinde Navis ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Navis eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens einer Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Punkt 7. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Flächenwidmung im Bereich der Sport- und Festanlage Navis laut vorliegendem Entwurf - Verbesserung.

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Navis in seiner Sitzung vom 28.2.2023 beschlossene Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich 1237 KG 81205 Navis ist durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Während der Auflage- und Stellungnahmefrist sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Im Zuge des aufsichtsbehördlichen Genehmigungsverfahrens erging von der Behörde ein Verbesserungsauftrag mit der Aufforderung zur neuerlichen Befassung des Gemeinderats.

Der Gemeinderat der Gemeinde Navis hat in seiner Sitzung vom 26.6.2023 zu Tagesordnungspunkt 07 gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, beschlossen, den vom Planungsbüro AB Lotz und Ortner geänderten Entwurf vom 21.6.2023 mit der Planungsnummer 333-2023-00005, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Navis im Bereich 1237 KG 81205 Navis **durch 2 Wochen hindurch** zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Details der Änderung siehe gesonderte Kundmachung.

Gleichzeitig wurde gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Punkt 8. Vergabe der Abbrucharbeiten beim Gebäude Unterweg 49 - Raikagebäude.

Nach der Ausschreibung für die Abbrucharbeiten Raika-Gebäude durch die Ingenieurgemeinschaft IGP sind 5 Angebote eingelangt.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird der Billigstbieter Erdbau Arno Schafferer GmbH mit einer Auftragssumme von € 41.128,75 netto - vorbehaltlich einer Detailprüfung und Zustimmung/Unterzeichnung der Ausschreibungsbedingungen - einstimmig beauftragt.

Punkt 9. Vergabe der Arbeiten zur Errichtung eines öffentlichen Parkplatzes im Bereich der Kerschbaumsiedlung.

Es sind 6 Angebote aufgrund der Ausschreibung, die Ing. Harald Taxer durchgeführt hat, fristgerecht eingelangt. Ein Angebot ist nach Ablauf der Frist eingelangt und wird daher nach Beschluss des Gemeinderates nicht in die Vergabe miteinbezogen. Nach Unklarheiten, welches Verfahren bei der Ausschreibung angewendet wurde, wird folgender Beschluss einstimmig gefasst:

Sollte die Ausschreibung nach dem Billigstbieterprinzip erfolgt sein, erhält die Fa. Erdbau Arno Schafferer GmbH mit einer Angebotssumme von € 18.490,- netto den Auftrag. Wurde nach dem Bestbieterprinzip ausgeschrieben, erhält die Fa. Erdbewegungen Franz Mader mit einer Angebotssumme von € 18.500,- den Zuschlag. Der Bürgermeister klärt das gewählte Verfahren mit Harald Taxer zeitnah ab und informiert den Gemeinderat darüber schriftlich.

Punkt 10. Vergabe der Lieferung und Montage eines Küchenblocks und eines Schrankes im Kindergarten.

Die Ausschreibung erging per Mail an alle einheimischen Tischler. Es sind 2 Angebote fristgerecht eingelangt. Auf Antrag des Bürgermeisters geht der Auftrag an die Tischlerei Markus Penz als Billigstbieter mit einem Bruttopreis für die Einbauküche von € 5.958,00 und für den Bücherschrank von € 1.548,00. Die Haushaltsüberschreitung dafür wird einstimmig beschlossen.

Punkt 11. Vergabe der Materiallieferung und der Arbeiten für den Ausbau des Breitbandinternets zur Erschließung der Kerschbaumsiedlung.

Gernot Siegele, Siegele Connect GmbH, hat die Ausschreibung durchgeführt. Es sind 2 Angebote eingelangt. Auf Antrag des Bürgermeisters wird der Billigstbieter, die Fa. BEPA Breitband GmbH, mit einer Angebotssumme von € 50.319,45 netto, mit den Arbeiten mit 11 Stimmen beauftragt. Irene Eppensteiner und Wolfgang Taxer stimmen dagegen.

Punkt 12. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag für einen Kostenzuschuss der Gemeinde für die Durchführung des Abschnittsnassbewerbs 2023.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Kostenzuschuss von € 700,- für die Durchführung des Abschnittsnassbewerbs der FF Außernavis am 24.06.2023.

Punkt 13. Beratung und Beschlussfassung über die Vorfinanzierung der Arbeiten zur Errichtung eines Ausschanks mit Geräteraum und einer Zuschauerüberdachung am Sportplatz.

Der Gemeinderat beschließt die Vorfinanzierung für das Bauvorhaben am Fußballrasenplatz des Sportvereins, Sektion Fußball, einstimmig. Es handelt sich dabei um ca. € 58.000,-. Im Haushaltsvoranschlag sind dafür € 20.000,- vorgesehen, daher wird eine Haushaltsüberschreitung von € 38.000,- beschlossen. Der Sportverein ist für die Förderabwicklung und die Rücküberweisung an die Gemeinde verantwortlich.

Punkt 14. Beratung und Beschlussfassung über eine Kostenbeteiligung für den Lebensmittelcontainer „Gustl“ mit neuem erweitertem Sortiment.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass eine Kostenbeteiligung von € 1.000,- monatlich für den Lebensmittelcontainer „Gustl“ nicht tragbar ist und daher abgelehnt wird.

Punkt 15. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Materialkosten für den neuen Jungbauernraum und den E-Bike-Verleih.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Materialkosten von ca. € 5.000,- für die Ausstattung des neuen Jungbauernraums im Gebäude des Kirchenwirts zu übernehmen. Ebenfalls werden die Materialkosten für die Räumlichkeiten für den E-Bike-Verleih (Garagen neben dem Kirchenwirt) von ca. € 1.500,- übernommen. Die dafür notwendige Haushaltsüberschreitung wird einstimmig beschlossen.

Punkt 16. Vergabe der Arbeiten für die Kanaldeckelsanierung auf der Landesstraße Navis im Bereich "Liener" bis "Koatzeter Müller".

Die Sanierung der Kanaldeckel soll in den ersten Juli-Wochen erfolgen. Die Vergabe erfolgt einstimmig an die

Gebrüder Schafferer GmbH mit einer Angebotssumme € 14.068,8 brutto.

Punkt 17. Behandlung der Ansuchen von Islitzer Martin um Gewährung einer Subvention für die Rodelbahnpräparierungen.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Stimmen, Martin Islitzer die Gewährung einer Subvention für die Rodelbahnpräparierungen von einmalig € 700,-. Harald Baldemair stimmt dagegen.

Punkt 18. Beschlussfassung über die Abtretung eines Teilstücks der Gp. 1257 im Ausmaß von 22 m² aus dem öffentlichen Gut an Peer Klemens (Exkamerierung) sowie die Übernahme eines Teilstücks der Gp. 869/3 im Ausmaß von 38 m² von Peer Klemens ins öffentliche Gut (Inkamerierung).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Abtretung des Teilstücks der Gp. 1257 im Ausmaß von 22 m² aus dem öffentlichen Gut an Peer Klemens (Exkamerierung) sowie die Übernahme eines Teilstücks der Gp. 869/3 im Ausmaß von 38 m² von Peer Klemens ins öffentliche Gut (Inkamerierung).

Punkt 19. Beschlussfassung über die Abtretung eines Teilstücks von ca. 30 m² aus dem öffentlichen Gut, Gst. 1224, an die Gemeinde Navis, Gst. 611/3 - Exkamerierung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig auf Antrag des Bürgermeisters die Abtretung eines Teilstücks von ca. 30 m² aus dem öffentlichen Gut, Gst. 1224, an die Gemeinde Navis, Gst. 611/3 (Exkamerierung).

Punkt 20. Beratung und Beschlussfassung über die Änderungen der Richtlinien über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe mit Wirksamkeit 1.6.2023.

Aufgrund der anhaltenden Teuerung, insbesondere der hohen Energiekosten, hat die Landesregierung in ihrer Sitzung vom 30. Mai 2023 Änderungen der Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe beschlossen, die eine Verbesserung der sozialen Treffsicherheit mit sich bringen soll.

Die Änderungen der Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe lt. Schreiben des Landes vom 31.05.2023 werden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Punkt 21. Anträge, Anfragen und Allfälliges.

Punkt 22. Personalangelegenheiten.

Folgende Beschlüsse werden gefasst:

- Abschiedsgeschenk für den pensionierten Gemeindearbeiter Peer Friedrich
- Zugriff der Gemeinde Navis auf die EDV-Systeme des Abwasser-, Mittelschul- und Friedhofsverbandes, zum Zweck der Gegenzeichnung von Belegen
- Mehrleistungszulage von 5 % für die Mitarbeiter des Bauhofs ab 1. Juli 2023. Gleichzeitig wird die Haushaltsüberschreitung beschlossen.

Ende der Sitzung: 23:45 Uhr

Kundgemacht am: 29.06.2023

Abzunehmen am: 14.07.2023

Der Bürgermeister Lukas Peer

